Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bebauung, Planung, Straßen, Verkehr,
Umwelt und Dorferneuerung
am Donnerstag, den 04.01.2024, um 18:00 Uhr
im Sportlerheim SV Fortuna 47 Eggermühlen, Zum Sportplatz 1, 49577 Eggermühlen
(SVUDEG/005/2024)

Vorsitzende/r
Hömer, Marco

Mitglieder
Frerker, Markus
Gärke, Theodor
Kettmann, Daniela
Schwietert, Wilhelm
Triphaus, Reinhard

Mitglieder (mit beratender Stimme)
Hollermann, Markus

Protokollführer/in
Kania, Marina

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Hömer begrüßt zur heutigen Sitzung des Ausschusses für Bebauung, Planung, Straßen, Verkehr, Umwelt und Dorferneuerung der Gemeinde Eggermühlen alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Zusätzlich begrüßt er die Gäste, Ing. Reinhard Kock zum TOP 4 ÖT; Ing. Herrn Twisselmann Planungsbüro Dehling und Twisselmann, Osnabrück und Herrn Rohde; Bauamt Samtgemeinde Bersenbrück zum TOP 2 nÖT. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung und Form und Frist werden nicht erhoben.

2. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 07.09.2023

Die Niederschrift liegt allen Ausschussmitgliedern vor. Seitens der Mitglieder des Ausschusses bestehen keine Bedenken. Einwände ergeben sich nicht und somit wird diese einstimmig beschlossen.

3. Beratung und Beschlussfassung vorläufiges Vergabeergebnis Ing.-Leistungen Hochwasserschutz

Seitens des Bauamtes; Fr. Müller-Wichmann, Samtgemeinde Bersenbrück wurde ein Fragenkatalog zur Abgabe eines Honorarangebotes erstellt.

Ein finales Ergebnis liegt noch nicht vor. Drei Ing-Büro/Planungsbüros haben Angebote abgegeben. Dieses wird kurz durch den Bürgermeister erläutert. Die Ausschreibungsunterlagen sollten bis zum Sommer 2024 vorliegen. Für die nächsten zwei Jahre sind im Haushalt bereits 150.000 € eingeplant.

Eine Beschlussfassung kann in dieser Sitzung somit nicht vorgenommen werden.

Im Fokus bleibt der Starkregen 2019 und es ist zukünftig mit solchen Unwetterereignissen zu rechnen. Dieses zeigt sich bereits jetzt ab, da es um Weihnachten 2023 ebenfalls Dauerregen über mehrere Tage gegeben hat.

Bürgermeister Frerker teilt hier mit, dass das RRHB Merschdamm am 24.12.2023 übergelaufen ist und das RRHB am Friedhof ebenfalls geflutet wurde, damit der Eggermühlen Bach entlastet wurde. Weiter sind Straßenzüge im Außenbereich (Bankette) abgespült und überflutet worden.

4. Beratung und Beschlussfassung endgültiger Ablauf u. Ausschreibung Vergabe Ing.-Leistungen für den Endausbau B-Pl. Nr. 13 "Bramberg-Erweiterung I"

Hier begrüßt Ausschussvorsitzender Hömer Ing. Reinhard Kock, der die Ausschreibung und Vergabe der Ing.-Leistungen begleiten wird.

Ing. Kock erläutert zunächst die rechtlichen Vorgaben im Sinne der HOAI um die Leistungserbringung zu ermitteln

Die Kosten sind aufgrund der gestiegenen Materialkosten mit 310.840 € veranschlagt. Die Ing.-Leistungen richten sich nach den Ausbaukosten und liegen dem zugrunde. Aufgrund dessen sind die geplanten Ing- Leistungen im Bereich 46.500 € angesetzt worden.

Ing. R. Kock erläutert kurz den Zeitplan des Ausbaus. Somit ist mit der Bauausführung 03/2025 bis 10/2025 zu rechnen und die Fertigstellung bis 31.12.2025 zu kalkulieren. Die Gesamtkosten könnten sich lt. Ing. Kock für diese Ausbaumaßnahme auf 424.235 € belaufen.

Beschlussvorlage:

Der Ausschuss für Bebauung, Planung, Straßen, Verkehr, Umwelt und Dorferneuerung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Eggermühlen einstimmig, den Ing. R. Kock mit der Ausschreibung der Ing.-Leistungen für den Endausbau B-Pl. Nr. 13 „Bramberg-Erweiterung I“ vorzunehmen. Hier sind drei Ing.-Büro/Planungsbüros anzuschreiben und abzufragen.

5. Beratung und Beschlussfassung OB-Behandlung (Splittung Gemeindestraßen) Vergabe Ing.-Leistungen

Hier teilt Bürgermeister Frerker mit, dass im Jahr 2023 die OB-Behandlung seitens der Samtgemeinde Bersenbrück nicht zustande gekommen ist.

Weiter führt er aus, dass die Deckschicht der Straßen möglichst im guten Zustand erhalten bleiben soll. Aus diesem Grunde ist es dringend notwendig, eine OB-Behandlung in diesem Jahr möglichst durchzuführen.

Aus diesem Grunde ist eine OB-Behandlung zwingend notwendig.

Sollte keine Ausschreibung seitens der Samtgemeinde Bersenbrück erfolgt sein, wird die Gemeinde Eggermühlen Gespräche mit Spezialfirmen zur OB-Behandlung aufnehmen. Haushaltsmittel sind im Jahre 2023 und für 2024 in Höhe von 12.000 € eingeplant. Weiteres bleibt abzuwarten.

Ratsherr Gärke weist in diesem Zusammenhang auf die mangelhafte Verarbeitung der Bankette im Wege des Glasfaserausbaus hin. Dieses wird bei der Gräben- und Straßenbereisung am 06.01.2024 in Augenschein genommen.

Hier gibt Ing. Kock ein, dass nach dem Glasfaserausbau die Seitenränder im katastrophalen Zustand, in den einzelnen Gemeinden befinden. Dieses gilt nicht nur für Eggermühlen, sondern im ganzen Landkreis. Die Verdichtung nach Verlegung des Glasfasers ist nicht ordnungsgemäß erfolgt, so dass mit Absackungen zu rechnen ist. Dieses sollte weiter begutachtet werden, um die Gewährleistung eventl. in Anspruch zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bebauung, Planung, Straßen, Verkehr, Umwelt und Dorferneuerung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Eggermühlen einstimmig, die Ausschreibung für die OB-Behandlung auf Samtgemeindeebene abzuwarten. Sollte diese nicht zustande kommen, ist eine eigene Beauftragung/Ausschreibung für die Gemeinde Eggermühlen vorzunehmen. Diesem Vorhaben steht der Ausschuss positiv gegenüber.

6. Sachstand Windenergie Eggermühlen

Hier erläutert Bürgermeister Frerker die bisherigen Gespräche und Planungen.

- Windpark Dinninger Bruch
Kettenkamp 3 Anlagen
Eggermühlen 2 Anlagen (16 Teile)
Planungen ProWind ings. 5 Anlagen
- Haffwiesen (Im Bruch)
Eggermühlen 2 Anlagen Planungen ProWind
- Berger Damm besteht aus drei Flächen
 - Döthen (Im Fehne) evtl. 2 -3 Anlagen

- An der Kreisstraße Kreuzung Bockradener Straße evtl. 1-2 Anlagen
- Die größte Fläche liegt zwischen Bahnlinie, Viertelstundendamm / Mitteldamm. Die erste Versammlung ist am 10.01.2024 durch den Planer ENP. Zwei weitere haben für das Gebiet auch Termine angekündigt.

Lt. Herrn Rohde soll die zweite Auslegung im Frühjahr 2024 erfolgen.

Das RROP soll Anfang 2025 beschlossen werden.

7. Sachstand Raumordnungsprogramm f. die Gemeinde Eggermühlen

Es werden weitere Gespräche mit Herrn Clausing vom Landkreis geführt. Die wichtigen Punkte „Vorranggebiete Erholung und Landwirtschaft“ sind teilweise in Vorbehaltsgebiete umgewandelt worden.

Thema Sandabbauggebiet ist im zweiten Entwurf des RROP abzuwarten.

8. Beratung und Beschlussfassung Antrag Zuschuss Sitzbank Maximilianplatz

Hier teilt Bürgermeister Frerker mit, dass die Anlieger der Maximilianstraße eine neue Sitzbank anschaffen möchten. Hier ist ein Kostenvoranschlag seitens der Anlieger eingereicht worden. Es entsteht eine kurze Diskussion im Ausschuss. Der Ausschuss steht der Neuanschaffung der Sitzbank, zur Förderung der Gemeinschaft in der Gemeinde, positiv gegenüber.

Hier ist die Bezuschussung seitens der Gemeinde mit 20 %, nach Abzug aller Förderungen/Fremdzuschüssen, auf die Neuanschaffungskosten zu erfolgen. Die Endrechnung ist hier schriftlich einzureichen und danach erfolgt die Auszahlung.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bebauung, Planung, Straßen, Verkehr, Umwelt und Dorferneuerung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Eggermühlen einstimmig, die Bezuschussung für die Neuanschaffung der Sitzbank für die Anliegergemeinschaft Maximilianstraße mit 20 % auf die Anschaffungskosten, nach Abzug von Förderungen/Drittmitteln, zu gewähren. Es ist eine Abschlussrechnung schriftlich einzureichen.

9. Bericht der Verwaltung/Bürgermeister

Ausbau Bramweg

Die Fa. Dahlmann hat z.Zt. noch Winterpause. Wetterbedingt sind keine Arbeiten möglich. Der Zeitplan aus diesem Grund bis Dato nicht eingehalten werden.

Die Straßenlaternen werden von der Fa. Elektro Vogt installiert.

Die Kompensationsmaßnahme werden jetzt ausgeschrieben (Jan 2024). Bürgermeister Frerker gibt hier aufgrund der verspäteten Ausschreibung seine Bedenken ein. Es könnten die Pflanzungen sich zeitlich zu weit in das Frühjahr ziehen. Eigentl. ist eine Anpflanzung im Feb./März idealer. Weiteres bleibt abzuwarten.

Umbau Schulstr. 6

Hier teilt Bürgermeister Frerker mit, dass die Baumaßnahmen nun vorangehen.

Die jetzigen Dachpfannen sollten aufbewahrt werden, da diese ebenfalls sich auf dem Sportlerheim befinden und vielleicht als Ersatz genutzt werden könnten. Eine Lagerung wird besprochen. Weiteres wird in den nächsten Wochen abgestimmt.

B-Pl. Nr. 21 „Gewerbegebiet Bippener Straße“

Hier teilt Bürgermeister Frerker mit, dass alle die Rechnungen nun vorliegen und eingereicht werden können. Die Verwendungsnachweise werden seitens der Verwaltung zusammengetragen und bei der N-Bank eingereicht. Dieses wird einige Zeit in Anspruch nehmen.

Sobald von der N-Bank die Zusage vorliegt, kann der endgültige Preis festgelegt werden. Dieses ist zusammen mit der Oleg zu beraten. Details sollen sodann hierzu besprochen werden.

10. Wünsche und Anregungen

Ausschussvorsitzender Hömer teilt mit, dass der Gulli Dornhügel zeitnah gesäubert und ausgebessert werden sollte. Hier müsste Schotter eingebaut werden.

11. Bürgerfragestunde

Hier liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Hömer
Ausschussvorsitzender

gez.Kania
Protokollführerin